

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 20.08.2014, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklause, von 18:00 Uhr bis 19:24 Uhr, durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Manfred Kressin

###### Mitglied

Helga Soltész  
Steffen Köppe  
Manfred Lüdecke  
Daniel Roi  
Ralf Saalbach  
Rico Schaflik  
Armin Schenk

###### Gäste

Ebert  
Dieter Riedel  
Constance Riegel-Kressin  
Antje Wolf

##### **abwesend:**

###### Mitglied

Steffen Berger

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 20.08.2014, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 09.07.2014	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Abweichung von den örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim Nr. 1 "zum Feldrain"	<b>Beschlussantrag 113-2014</b>
8	Austritt der Stadt Bitterfeld-Wolfen aus dem Verein "weinberg campus e.V."	<b>Beschlussantrag 124-2014</b>
9	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p><b>Herr Kressin</b> eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p><b>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p><b>Herr Roi</b> nimmt ab 18:04 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 8 Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister Kressin</b> lässt über die Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p><b>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 09.07.2014</b></p> <p><b>Herr Roi</b> verweist auf 2 Schreibfehler im TOP 9.</p> <p><b>Herr Kressin</b> lässt über die so geänderte Niederschrift abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> berichtet über die Dienstberatung der Ortsbürgermeister vom 11.08.2014. Dabei informiert er unter anderem über den Ehrenkodex, den Frau Fronck entworfen hat und der zusätzlich zu der bereits erfolgten Verpflichtung der ehrenamtlich Tätigen unterschrieben werden soll. Er fragt nach der Meinung der Ortschaftsräte zum Ehrenkodex. Die Ortschaftsräte waren einhellig der Meinung, dass ein noch zusätzlicher Ehrenkodex über die erfolgte kommunalrechtliche Berufung nicht notwendig ist. Der Ortschaftsrat hat ausschließlich empfehlenden Handlungsspielraum. Dafür sind die erfolgten Belehrungen und Verpflichtungen mehr als angemessen.</p>	
<p>zu 5</p>	<p><b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p> <p><b>Herr Kressin</b> bittet die Ortschaftsräte um Vorschläge für die Sitzung im Dezember (05.12.14 / 12.12.14). Er zeigt die Broschüre des internationalen T(h)alheim-Treffens und regt an, den Beitrag vom Ortsteil Thalheim auf einen aktuellen Stand zu bringen. Bei den zu erwartenden Anforderungen der Ausrichter der nächsten T(h)alheimtreffen sollten wir die überarbeitete Form zu deren Verwendung liefern (unabhängig davon, ob wiederum eine Broschüre erstellt wird, was bisher nicht die Normalität war).</p> <p><b>Herr Schenk</b> informiert, dass der Heimatverein für Thalheim einen Veranstaltungskalender für das Jahr 2015 entwerfen will. Es wird sich darauf geeinigt, dass Herr Schenk einen 3-Zeiler für das Schreiben an die Vereine verfasst und Herr Kressin dieses Schreiben dann weiterleitet.</p>	

	<p><b>Ortschaftsrat Lüdecke</b> erinnert an das 85-jährige Jubiläum der Feuerwehr Thalheim in 2015 und bringt vor, dass vom 01.-03.05. eine Feier zu diesem Anlass stattfinden soll. Er berichtet weiterhin, dass der Kleinbus der Feuerwehr ab dem 22.08.2014 für eine Woche an die Jugendfeuerwehr Wolfen-Nord verliehen wird (Grund: Ferienlager).</p> <p>In der weiteren Diskussion möchte <b>Herr Roi</b> wissen, ob es bei der Beratung der OBn über die Situation der Feuerwehren auch über die Möglichkeiten der Leistungen von Securitas beraten wurde.</p> <p><b>Herr Kressin</b> verneint dies.</p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> erteilt der Protokollantin Frau Zimmermann das Wort, um die anwesende Kollegin Frau Loutchan vorzustellen. <b>Frau Zimmermann</b> teilt mit, dass Frau Loutchan den Ortschaftsrat Thalheim als Protokollantin übernehmen wird. (Die dienstliche Telefonnummer von Frau Loutchan lautet: 03494/6660-167.)</p> <p>Danach stellt sich <b>Herr Wagner</b> als einer der 2 Regionalbereichsbeamten, die unter anderem für den Bereich Thalheim zuständig sind, vor. Seine Dienstnummer lautet: 0151/61995490. Es wird abgesprochen, dass 14-tägig ein Regionalbereichsbeamter während der Sprechstunde des Oberbürgermeisters für die Belange der Einwohner zur Verfügung steht. Beginn ist der 26.08.2014.</p> <p>Zum Abschluss ehrt <b>Herr Kressin</b> die ausgeschiedenen Ortschaftsräte Frau Wolf, Frau Riegel-Kressin und Herrn Riedel mit einer Urkunde und spricht Ihnen seinen Dank aus. Herr Michel hat sich entschuldigt. Seine Ehrung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.</p>	
zu 6	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister Herr Kressin</b> verliest die Zuarbeit von Frau Reinsch (SBL Verkehr) zur Anfrage von Herrn Ebert, in der Rudolf-Breitscheid-Straße ein einseitiges Parkverbot auszuschildern. Daraus geht hervor, dass eine einseitige Parkverbotsvariante aus verkehrsrechtlicher und verkehrsfachkompetenter Sicht nicht in Betracht kommt.</p>	
zu 7	<p><b>Abweichung von den örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim Nr. 1 "zum Feldrain"</b></p> <p><b>Herr Kressin</b> geht auf den Inhalt des Beschlussantrages und die bisherige Verfahrensweise im Ortschaftsrat ein. Er erklärt, dass der B-Plan dem Kenntnisstand von 1993 entspricht. Die Anforderungen und Bedürfnisse der Bauwilligen ändern sich in bestimmten Zeitabschnitten. Das ist ein dynamischer Prozess. Um nicht in eine starre Form zu verfallen, die Bauwillige letztlich abschreckt, hat sich schon der damalige Gemeinderat dafür entschieden, nicht dauernd den B-Plan zu ändern, sondern den Bedürfnissen der Bauwilligen über Befreiungen gerecht zu werden. Der Ortschaftsrat folgte diesem Verfahren bisher. Das sollte auch so bleiben. Es ist die preiswertere, letztlich auch flexiblere Lösung. Da keine Fragen hierzu gestellt werden, lässt er über den Beschlussantrag</p>	<p><b>Beschlussantrag 113-2014</b></p>

	abstimmen.  <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0
<b>zu 8</b>	<p><b>Austritt der Stadt Bitterfeld-Wolfen aus dem Verein "weinberg campus e.V."</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> geht näher auf den Inhalt des Beschlussantrages ein und regt eine Diskussion an. Er erklärt die angedachte Entwicklung des Umfeldes Halle/Leipzig zur chemieorientierten Metropolregion. Ein Austritt aus einer Vernetzung zu diesen Entwicklungen wäre als hiesige Chemieregion unpassend. Er ist gegen einen Austritt aus dem Verein und regt an, nach Alternativen zu suchen, wodurch die finanzielle Belastung (Beitragszahlung) aufgefangen werden könnte.</p> <p>Die <b>Ortschaftsräte</b> sind ebenfalls gegen einen Austritt und stimmen dem Vorschlag zu, einen Änderungsantrag mit folgendem Inhalt zu stellen:</p> <p>„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt eine alternative Möglichkeit zum Austritt der Stadt Bitterfeld-Wolfen aus dem Verein „weinberg campus e.V.“ zu finden.</p> <p>Der Ortschaftsrat Thalheim schlägt vor, dass sich u.a. der “Campus Bitterfeld-Wolfen e.V.“ mit dem „weinberg campus e.V.“ verknüpfen könnte. Ebenfalls könnten Industriebetriebe sowie andere Institutionen akquiriert werden, um Anteile der Mitgliedschaft zu übernehmen.“</p> <p><b>Herr Kressin</b> lässt über den Änderungsantrag und der Ablehnung des vorliegenden BA abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 124-2014</b></p> <p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<b>zu 9</b>	<p><b>Schließung des öffentlichen Teils</b></p> <p><b>Herr Kressin</b> schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:18 Uhr und legt zur Herstellung der Nichtöffentlichkeit eine kurze Pause ein.</p>	

gez.  
Manfred Kressin  
Ortsbürgermeister

gez.  
Jessica Loutchan  
Protokollantin